Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen

Band: 43 (1972)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Suchen Sie **eine Aufgabe?**

Sind Sie **Ehepaar**

oder

Alleinstehend

jung, initiativ, in Sozialarbeit engagiert?

Würden Sie **beim Aufbau einer therapeutischen Wohngemeinschaft im Betreuerteam mithelfen?**

Wir freuen uns auf einen ersten Kontakt. Pfarrer E. Sieber, Pfarrhausstrasse 10, 8048 Zürich, Tel. (01) 62 12 00. I/850-ZH

Wer möchte unserer

Gemeindehelferin

bei ihrer vielseitigen Tätigkeit an die Hand gehen? Ganztagsstelle.

Offerten an Ref. Kirchenpflege Veltheim, Bettenstrasse 108, 8400 Winterthur. I/848-ZH

Wir suchen nette, zuverlässige

Köchin

die Freude hat, in einem gut eingespielten Team mitzuarbeiten. Modern eingerichtete Küche und genügend Hilfskräfte. Eintritt nach Uebereinkunft, Lohn- und Arbeitsbedingungen nach kantonalem Reglement. — Kinderkrippe für unser Personal.

Offerten an M. Nussbaumer, Maternité Inselhof, Birmensdorferstrasse 501, 8055 Zürich. I/890-ZH

Kinderbeobachtungsstation des Kantons Aargau in Rüfenach sucht

Erzieherin

mit Interesse an heilpädagogischen Aufgaben. Sie hat mit einer Gehilfin eine Gruppe von 7 bis 8 schulpflichtigen Buben zu führen. Zusammenarbeit mit Psychiater und Psychologe.

Geboten werden sehr guter Lohn, geregelte Arbeitszeit, 5-Tage-Woche. Eintritt nach Vereinbarung.

Anmeldungen sind zu richten an Kantonale Kinderstation, 5235 Rüfenach, Tel. (056) 3 02 91. I/790-NW

Kinderheilstätte Maison Blanche
2533 Leubringen ob Biel

Auf 1. April 1973 suchen wir einen (eine)

Primarlehrer (in)

für 4. bis 6. (evtl. 4. bis 9.) Schuljahr unserer Heimschule. Täglich 2 bis 4 Stunden Unterricht. 8 Wochen Ferien pro Jahr. Keine weiteren Verpflichtungen im Heim. Sehr gute Unterkunft vorhanden.

Anmeldungen sind mit den üblichen Unterlagen an den Vorsteher der Kinderheilstätte Maison Blanche, 2533 Leubringen, zu richten. I/757-NW

Unser Sonderschulheim für mehrfach behinderte Kinder sucht für die Vorschulstufe eine

Kindergärtnerin

Wir bieten: Dankbare, selbständige Aufgabe, gute Besoldung, 5-Tage-Woche, geregelte Arbeitszeit. Sie können nach eigenem Wunsch intern oder extern wohnen.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Leitung des Schulheims Kronbühl, 9302 Kronbühl (bei St. Gallen), Tel. (071) 24 41 81. I/451-O

Das **Schulheim Dielsdorf für Cerebralgelähmte** (Woheninternat) sucht auf Frühjahr 1973

Erzieherin

(Heimerzieherin, Kinderkrankenschwester, Psychiatriepflegerin)

Die Aufgabe besteht in der Pflege und Betreuung der körperlich und geistig behinderten Kinder und Jugendlichen ausserhalb der Schulzeit.

Richten Sie bitte Ihre Anfrage an Schulheim Dielsdorf für Cerebralgelähmte, Spitalstrasse 12, 8157 Dielsdorf, Tel. (01) 94 04 44. I/896-ZH

Privatalters- und Pflegeheim Neutal
8267 Berlingen TG

Am 1. Januar 1973 werden wir in unser neues, modernes Chronischkrankenhaus ziehen. Dem Arbeitsablauf unserer Krankenschwestern wurde bei der Planung grosse Aufmerksamkeit geschenkt. Der Neubau befindet sich mitten in Berlingen direkt am Ufer des Untersees. Für diesen Betrieb suchen wir

Kranken- und Psychiatrieschwestern

(resp. -pfleger)

die einen eigenen Verantwortungsbereich schätzen. Der Eintritt könnte sofort (für jetzige Krankenabteilung) oder auf 1. Januar 1973 erfolgen. Geboten werden: Sehr gute Entlöhnung und 5-Tage-Woche (45 Std.).

Anfragen sind erbeten an Fam. Künzli, Privatalters- und Pflegeheim Neutal, 8267 Berlingen, Tel. (054) 8 83 21. I/463-O

Stadt Kloten — Stellenausschreibung

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft eine

Stütze der Heimleitung

mit Uebernahme von verantwortungsvollen Arbeiten im Haushalt.

Erfordernisse:

— Fähigkeit im Umgang mit Betagten,
— Bereitschaft zur Zusammenarbeit in kleinem Team.

Wir bieten:

— gute Arbeitsbedingungen in der Nähe der Stadt Zürich,
— geregelte Arbeits- und Freizeit,
— 5-Tage-Woche,
— Besoldung im Rahmen einer neuzeitlichen Besoldungsverordnung,
— gute Sozialleistungen, Anschluss an eine Pensionskasse für festangestelltes Personal obligatorisch,
— moderne Personalzimmer vorhanden.

Anmeldung mit allen üblichen Unterlagen an Alterswohnheim «Spitz», Schulstrasse 22, 8302 Kloten.

Auskunft erteilt gerne der Heimleiter, E. Klöti, Tel. (01) 813 72 33. I/847-ZH

Die **Kinderbeobachtungsstation Tschugg** im Berner Seeland sucht zur Ergänzung des Mitarbeiterteams dipl.

Erzieher (in)

als Leiter(in) der Gruppe grösserer Knaben. Vielfältige heilpädagogische Fragestellungen, Selbständigkeit bei der Arbeit, Kontakte mit dem Arzt, anregendes Team.

Wir bieten fortschrittlich geregelte Besoldung, Ferien und Freizeit.

Offerten mit handschriftlichem Lebenslauf nebst Zeugnissen und Photo sind an die Direktion der Klinik Bethesda, 3249 Tschugg, Tel. (032) 88 16 21, zu richten. I/785-NW

Die **Gemeinde Bülach** sucht zu baldigem Eintritt oder nach Vereinbarung eine zweite

Gemeinde-Krankenschwester

Anstellung und Besoldung gemäss Besoldungsverordnung der Gemeinde Bülach. Für Auskünfte stehen Ihnen die Betreuerin der Gemeindekrankenpflege (Tel. 01 96 19 24) oder der Fürsorgevorstand (Tel. 01 96 15 68) gerne zur Verfügung.

Wenn Sie eine selbständige Tätigkeit wünschen, richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Fürsorgekommission, Rathaus, 8180 Bülach. I/877-ZH

Das evangelische Erziehungsheim Friedeck in Buch SH mit zirka 24 schulpflichtigen Knaben (Schule im Heim) sucht auf 1. April 1973

Heimleiter

oder

Heimleiter-Ehepaar

(evtl. eingearbeitetes Team)

Das Gruppensystem ist im Ausbau begriffen. Die Besoldung erfolgt nach den in schaffhausischen Heimen üblichen Ansätzen.

Anfragen und Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Referenzen sind an Pfarrer W. Wäckerlin, 8263 Buch SH, zu richten, Tel. (054) 8 71 53. I/846-ZH

Möchten Sie als

Heimerzieher(in)

oder

Praktikant(in)

minderbegabten, nacherziehungsbedürftigen Jugendlichen bei der sozialen und beruflichen Eingliederung helfen?

In einer unserer Gruppen erwartet Sie jetzt oder später eine Aufgabe.

Ferner suchen wir auf Januar 1973 oder nach Vereinbarung einen

Werkerzieher

mit handwerklichem Beruf (für Verheirateten steht Wohnung zur Verfügung).

Anfragen sind erbeten an

Landheim, 8306 Brüttisellen, Tel. (01) 93 54 54.

I/864-ZH

Asyl Gottesgnad St. Niklaus, 3425 Koppigen

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft eine

Oberschwester

für die Organisation und Leitung des Pflegedienstes. Die Aufgabe eignet sich auch für eine ältere Schwester.

Zeitgemässe Besoldung und Arbeitsbedingungen, selbständige Tätigkeit.

Gerne erwarten wir Ihre Anmeldung.

Verwaltung Asyl Gottesgnad St. Niklaus, 3425 Koppigen, Tel. (034) 3 41 12

I/772-NW

Landheim Erlenhof Wegen Berufung an andere Stellen werden uns in der nächsten Zeit einige Mitarbeiter verlassen. Zudem muss eine Erweiterung des Personalbestandes vorgenommen werden, um eine sukzessive Einführung der 44-Std.-Woche zu ermöglichen. Wir suchen daher per sofort oder nach Uebereinkunft einen

Pavillonleiter

sowie für verschiedene Aufgaben einige

Erzieherinnen und Erzieher

Der Erlenhof ist ein Heim für verhaltensgestörte männliche Schulentlassene von normaler Intelligenz. Es umfasst eine Beobachtungsabteilung, eine Aufnahmeabteilung, drei Wohngruppen sowie verschiedene Werkstätten. Insgesamt können 60 Jugendliche aufgenommen werden, welche im Laufe ihrer Entwicklung alle vom offenen Heim aus an externen Arbeitsplätzen eingesetzt werden.

Heimerzieher und Sozialarbeiter oder Absolventen verwandter Ausbildungen finden bei uns interessante und vielseitige Tätigkeitsgebiete. Erfahrungen mit Jugendlichen (zum Beispiel in Freizeitzentren oder Drogenberatungsstellen) sind erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Weil das Heim vorwiegend auf Gruppenstrukturen aufbaut, ist Teamfähigkeit Voraussetzung.

Wir bieten fortschrittliche Arbeitsbedingungen, Besoldung nach den Normen des Lohngesetzes des Kantons Basel-Stadt. Weiterbildungsmöglichkeiten und Supervision. Internes oder externes Wohnen gemäss persönlichen Wünschen. Eventuell Teilzeitarbeit.

Interessenten wenden sich an den Leiter des Heims, G. Schaffner, Landheim Erlenhof, 4153 Reinach BL, Tel. 061 76 45 45.

I/775-NW

Jugendsiedlung Heizenholz der Stadt Zürich

Für die zweite Ausbauetappe der Jugendsiedlung Heizenholz in Zürich-Höngg, die auf das Frühjahr 1973 angesetzt ist, suchen wir auf **Februar 1973** ein **Arbeitsteam** für die **Neueröffnung der Kleinkinder-Gruppe** (10 Kinder vom Säuglings- bis Kindergartenalter werden in zwei Fünfergruppen nach den neuesten Grundsätzen betreut). Das Arbeitsteam umfasst:

1 Säuglingsschwester

oder

Kinderpflegerin

3 Erzieherinnen

für Kleinkinder **(auch Mann)**

1 Dauernachtwache

und

Nachtwachablösung

Voraussetzungen:

— Gründliche erzieherische und pflegerische Kenntnisse in der Kleinkinder-Betreuung
— Interesse an einer modernen, gezielten Förderung der Kinder bis zum Kindergartenalter
— Freude, im Team zu wirken

Ferner benötigen wir auf **April 1973** für die **Neueröffnung von Wohngruppen** (9 Knaben und Mädchen im Vorschul- und Schulalter)

2 Erzieher-Teams

zu je **3 Erzieherinnen** und **Erzieher,** die ein lebendig gestaltetes Gruppenleben aufzubauen vermögen.

Voraussetzungen:

— Ausbildung in Heimerziehung, Heilpädagogik
— Kindergärtnerinnen oder Hortnerinnen-Ausbildung
— Teamfähigkeit

Auskünfte erteilt: P. Sonderegger, Jugendsiedlung Heizenholz, Regensdorferstrasse 192, 8049 Zürich, Tel. (01) 56 01 60.

Die Siedlung liegt am nördlichen Stadtrand von Zürich und ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln direkt erreichbar (Bushaltestelle Rütihof).

Anstellungsbedingungen der Stadt Zürich.

Anmeldungen sind mit Bildungsgang, Beilage von Zeugnisabschriften und Foto zu richten an das Jugendamt der Stadt Zürich, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11 intern 2956. I/849-ZH

Für die Früherfassung geistig behinderter und cerebralgelähmter Kinder suchen wir nach Uebereinkunft ausgebildete

Heilpädagogin

(oder Heilpädagogen).

Der Unterricht wird ab 1. Lebensjahr bis zum Eintritt in den Kindergarten teils zu Hause, teils in den Therapieräumen (auch in Gruppen) erteilt.

Ergo-Therapeutin

(oder Ergo-Therapeuten). Wir bieten die Gelegenheit, einen Bobath-Kurs zu absolvieren.

Für Kinder verschiedenen Alters:

Logopädin

(oder Logopäden) für den Sprachheilunterricht von geistig behinderten, cerebralgelähmten und normalen Kindern (die Gelegenheit zur Absolvierung eines Bobath-Kurses wird geboten).

Wir bieten: Gute Entlöhnung, Pensionskasse, geregelte oder fliessende Arbeitszeit, Externat.

Stiftung zugunsten geistig Behinderter und Cerebralgelähmter, Engelbergstr. 41, 4600 Olten, Tel. (062) 22 32 22. I/759-NW

Das Schulheim Rossfeld, Bern

für normal schulbildungsfähige, körperlich behinderte Kinder sucht

Gruppenleiterinnen

(Erzieherin, Kinderschwester, Hauspflegerin)

für die selbständige Führung einer Familiengruppe von 12 Kindern im Wocheninternat. Der Gruppe ist zudem eine Miterzieherin zugeteilt. Stellenantritt Mitte April 1973.

Zeitgemässe Arbeitsbedingungen,

gute Freizeit- und Ferienordnung,

Besoldung nach kantonalem Reglement.

Anfragen und Bewerbungen an Herrn H. Keller, Vorsteher Schulheim Rossfeld, Reichenbachstrasse 111, 3004 Bern, Tel. (031) 24 02 22.

I/784-NW

Sonderschulheim Mätteli, Münchenbuchsee

Im Frühjahr 1973 sind in unserem Sonderschulheim für praktisch-bildungsfähige Kinder im Schulalter folgende Mitarbeiterstellen neu zu besetzen:

Familien-Gruppenleiterinnen

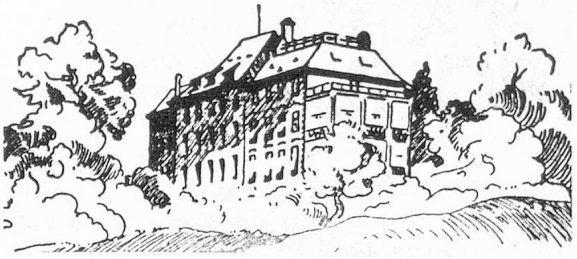
Heimgehilfin

Ergotherapeutin

Zeitgemässe Arbeitsbedingungen. Fortschrittliche Freizeit- und Ferienordnung. Besoldung nach kantonaler Verordnung.

Interessentinnen erhalten gerne nähere Auskunft. Richten Sie bitte Ihre Bewerbung an die Leitung des Sonderschulheimes Mätteli, Schöneggweg 60, 3053 Münchenbuchsee, Tel. (031) 86 00 67. I/763-NW

Erholungshaus Zürich-Fluntern
Zürichbergstr. 110, 8044 Zürich, Tel. (01) 47 66 20



Wir suchen eine initiative, tüchtige

Leiterin

zur Führung unseres Hauses, das zirka 45 erholungsbedürftigen Frauen und Männern Platz bietet.

Gut ausgewiesene Persönlichkeit, die über die nötigen beruflichen Erfahrungen verfügt, Freude an einem lebhaften Betrieb und an der Betreuung erholungsbedürftiger und alternder Menschen hat, findet hier eine vielseitige und schöne Aufgabe.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen und schöne Wohngelegenheit in unserem Haus.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto sind zu richten an Herrn H. E. Appenzeller-Zellweger, Klosbachstr. 139, 8032 Zürich. I/844-ZH

Kinderpsychiatrische Beobachtungs- und Therapiestation Sonnenhof
9608 Ganterschwil SG

Wir suchen infolge Verheiratung der bisherigen Stelleninhaberin auf Frühjahr 1973

Gruppenleiterin

oder

Gruppenleiter

Wir erwarten Mithilfe bei der Abklärung der Verhaltensstörungen und die Fähigkeit zur Mitarbeit in einem ärztlich-psychologischen Team. Ausbildung als Heimerzieher, Sozialarbeiter, Heilpädagoge ist für diese Stelle erforderlich.

Wir bieten: Mitarbeit in einem dynamischen Team, bestehend aus Psychiatern, Pädiater, Psychologin, Logopädin, Heilpädagogen und Sozialarbeitern. — Weiterbildungsmöglichkeiten.

Besoldung nach Besoldungsreglement für Sonderschulen der Stadt St. Gallen.

Bewerbungen sind zu richten an den Präsidenten der Heimkommission, Herrn Dr. G. A. Schläpfer, Alte Jonastrasse 72, 8640 Rapperswil. I/461-O

Wir suchen für sofort oder nach Uebereinkunft für unser Schulheim für körperbehinderte Volksschüler eine

Ergotherapeutin

wenn möglich mit Erfahrung mit cerebral bewegungsgestörten Kindern (cerebral palsy). Team von 4 Physio-, 3 Ergo- und 1 Sprachtherapeutin.

Besoldung nach der Besoldungsordnung des Kantons Bern. Geregelte Freizeit, 5-Tage-Woche, 10 Wochen Ferien.

Bewerbungen an den Vorsteher des Schulheims Rossfeld, Herrn H. Keller, Reichenbachstrasse 111, CH - 3004 Bern, mit den üblichen Unterlagen.

I/760-NW

Stiftung Kinderheim Bühl, Wädenswil

Nach über 40jähriger Tätigkeit als Lehrerin, Hausmutter und Leiterin des Kinderheims Bühl tritt Frau Lydia Roggli in den Ruhestand.

Wir suchen einen

Heimleiter

(Direktor)

und einen

Schulleiter

Im Kinderheim Bühl werden rund 120 geistig behinderte Kinder und Jugendliche im vor- und im schulpflichtigen sowie nachschulpflichtigen Alter betreut, erzogen, unterrichtet und angelernt. Es finden sich demnach 2 Kindergarten- und 8 Schulgruppen, dazu kommen 20 bis 25 Jugendliche als Anlehrlinge in verschiedenen Werkstätten, in der Landwirtschaft, im Gartenbau und im Haushalt.

Der Heimleiter soll eine menschlich reife, zielklare Persönlichkeit sein, erzieherisch begabt, organisatorische Fähigkeiten und administrative Kenntnisse besitzen. Eine heilpädagogische oder gleichwertige Grundausbildung ist dringlich.

Der Schulleiter muss im Besitze eines Lehrerpatentes und einer von der IV anerkannten heilpädagogischen Ausbildung sein. Er soll befähigt sein, die Schule und die Anlehrbetriebe in Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft zu leiten, den Kontakt mit Eltern und Behörden zu pflegen, den Aufbau und das Zusammenspiel der verschiedenartigen Unterrichtsgruppen (Klassenbildung, Lehrprogramme, interne und externe Schüler, Lehrmittel usw.) zu organisieren und zu koordinieren.

Die Besoldungen richten sich nach den kantonal-zürcherischen Normen und der fachlich zusätzlichen Ausbildung.

Wir bitten Bewerber um baldige Zusendung der üblichen Unterlagen an den Präsidenten des Stiftungsrates, Herrn Dr. med. Hess, Glärnischstrasse 1, 8820 Wädenswil, der gerne weitere Auskünfte erteilt. Gerne zeigen wir Ihnen auch das vorgesehene Arbeitsgebiet.

Letzter Termin für Bewerbungen: 31. Januar 1973, Antritt der Stellen: sobald wie möglich.

I/839-ZH

Heilpädagogisches Uebergangsheim für stark entwicklungsbehinderte Kleinkinder St. Gallen

Zur Ergänzung der ambulanten heilpädagogischen Frühbetreuung stark entwicklungsbehinderter Kleinkinder wird im Frühjahr 1973 in St. Gallen ein Kleinheim eröffnet, das Gelegenheit bieten soll, einzelne Kinder für begrenzte Zeit aufzunehmen. In erster Linie dient das Heim der stationären Beobachtung und Abklärung sowie der intensiven Förderung und Umerziehung der oftmals zusätzlich verhaltensgestörten Kinder; in zweiter Linie der zeitweisen Entlastung der Familie.

Das Heim wird in einer Villa in zentraler Lage der Stadt St. Gallen eingerichtet und bietet Raum für vorläufig zwei Vierergruppen.

Für die Leitung dieses Kleinheimes suchen wir einen (eine)

Psychologen (in)
Heilpädagogen (in)
Heimleiter (in)

der (die) Interesse hat, bei der Gestaltung dieses neuartigen Heimtyps für stark behinderte Kinder Pionierarbeit zu leisten.

Aufgabenkreis:

— organisatorische und fachliche Leitung des Heimes,
— Führung und Weiterbildung des Personals (evtl. in Zusammenarbeit mit dem Heilpädagogischen Dienst),
— Abklärung und Begutachtung der Kinder in Zusammenarbeit mit den Gruppenleiterinnen und evtl. mit dem Heilpädagogischen Dienst,
— Ausarbeitung von Förderungsplänen und konkreten Erziehungshilfen,
— Elternberatung,
— Zusammenarbeit mit anderen Institutionen,
— wissenschaftliche Tätigkeit in Zusammenarbeit mit heilpädagogischen Ausbildungsstätten (erwünscht).

Stellenantritt nach Vereinbarung. Mitarbeit bei der Planung und Einrichtung wie bei der Personalauswahl bereits jetzt erwünscht. Besoldung je nach Vorbildung und Erfahrung. 44-Stunden-Woche, 9 Wochen Ferien, externes Wohnen.

Ferner suchen wir auf Frühjahr 1973 mindestens drei

Heilpädagoginnen-Erzieherinnen

als Gruppenleiterinnen für je 4 Kinder, die zusammen mit Jahrespraktikantinnen die Pflege und Förderung der Kinder übernehmen. Externes Wohnen, 44-Stunden-Woche, 9 Wochen Ferien, im Turnus Wochenenddienst. Entlöhnung entsprechend Vorbildung und Erfahrung.

Auskunft und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bei Herrn A. Villiger, dipl. Psych., Leiter des Heilpädagogischen Dienstes, Folchartstrasse 21, 9011 St. Gallen, Tel. (071) 22 76 51.

I/448-O

Im Homburgertal im Baselbiet ist im **Erziehungsheim Sommerau** eine **Kreishilfsschule** neu geschaffen worden. Diese ist mit einem

Lehrer

oder einer

Lehrerin

zu besetzen. Wer nicht nur Schulwissen vermitteln, sondern auch erzieherisch wirken möchte und gerne in einem fortschrittlichen Team mitarbeitet, findet hier ein weites Betätigungsfeld. Wir rechnen zurzeit mit 10 bis 12 Schülern.

Die Lehrer haben keine Internatspflichten. Die Besoldung und die Zulagen schreibt das kantonale Reglement vor.

Für verheiratete Bewerber besteht auch die Möglichkeit, eine neue Vierzimmerwohnung zu günstigen Bedingungen zu mieten.

Für Exkursionen steht ein Schulbus zur Verfügung. Das Heim liegt in freundlich sonniger Lage im Oberbaselbiet an der Hauensteinstrasse. Der Autobahnanschluss Sissach ist in fünf Minuten erreichbar.

Bewerbungen sind zu richten an Herrn Pfarrer A. Müller-Frey, Schulpflegepräsident, 4638 Rümlingen. I/756-NW

Kanton Basel-Landschaft

Kinderbeobachtungsheim Langenbruck

Das Kinderbeobachtungsheim Langenbruck (750 m ü. M. im Jura) sucht

Erzieherin-Gruppenleiterin

für eine kleine Gruppe von max. vier normalbegabten Schulknaben im Alter von 7 bis 10 Jahren.

Erwünscht werden Heimerfahrung, Selbständigkeit, besonderes Interesse an einer individuellen und kunstgerechten Führung und Lenkung entwicklungsgehemmter oder -gestörter Kinder.

Geboten werden eine sehr gute Entlöhnung nach neuester kantonaler Lohnregelung, Pensionskasse, geregelte Freitage (7 pro Monat) und Ferien; ein modernes, sonniges Zimmer, TV und Auto stehen zur privaten Verfügung. Fortbildungsmöglichkeiten finden Sie im Heim.

Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an Kantonales Kinderbeobachtungsheim Langenbruck, 4438 Langenbruck, z. Hd. von U. und K. Frankenberger-Zaugg, Tel. (062) 60 14 60.

Schulamt der Stadt Zürich

Die Sonderschule der Stadt Zürich für cerebralgelähmte Kinder sucht auf den 3. Januar 1973 oder nach Uebereinkunft eine

Gehilfin

Arbeitsgebiet: Begleitung der Kinder im Schülerbus, Mithilfe in Küche und Haus, Beaufsichtigung der Kinder beim Mittagessen, während der Pause usw. Gute Gesundheit, Freude und Eignung für den Umgang mit gebrechlichen Kindern sind Voraussetzung.

Besoldung im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung. Fünf-Tage-Woche, Pensionsversicherung. Weitere Auskünfte durch den Schulleiter, Tel. 45 46 11.

Bewerbungen mit Angabe der Personalien, des Bildungsganges und der bisherigen Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften mit der Anschrift «Stellenbewerbung Schule für CP-Kinder» an das Schulamt der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.

Zürich, 28. November 1972 Der Schulvorstand

I/862 ZH

Die **Kinderheilstätte Maison Blanche in Leubringen ob Biel** sucht wegen Weiterbildungsurlaubs des jetzigen Stelleninhabers auf Frühjahr 1973

Heimleiter(in)

für 1 Jahr.

Voraussetzungen: persönliche Eignung; wenn möglich Heilpädagoge, Lehrer (evtl. mit Sonderschulausbildung), Krankenpfleger, Erzieher oder Sozialarbeiter. Besoldung in Anlehnung an kantonale Normen.

Auskünfte erteilt der Vorsteher der Kinderheilstätte Maison Blanche, Leubringen, Tel. (032) 2 30 46.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen an Herrn M. Rychner, Direktionspräsident, Brunngasse 16, 3000 Bern, zu richten. I/766-NW

Wir suchen für unser neues, schön gelegenes Alterswohnheim Tägerhalde in Küsnacht ZH ein erfahrenes, gut ausgewiesenes

Heimleiter-Ehepaar

Das Heim ist im Herbst 1974 bezugsbereit und bietet 75 Pensionären Platz. Die Wohnung der Heimeltern wird schon auf Frühjahr 1974 fertiggestellt, so dass sie ihre Stelle auf 1. April 1974 antreten und noch massgeblich bei der Ausstattung des Heims und Rekrutierung des Personals mitwirken können.

Das Gehalt richtet sich nach der Dienst- und Besoldungsverordnung der Gemeinde Küsnacht. Dienstjahre werden angerechnet, und wir bieten Pensionsversicherung, Sozialzulagen sowie die Ausrichtung von Treueprämien.

Falls Sie Freude an der selbständigen Führung eines neuzeitlichen Heimes haben und Erfüllung im Dienste am alternden Mitmenschen suchen, richten Sie Ihre handschriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und Lohnansprüchen bis 31. Januar 1973 an Herrn Karl Wettstein, Präsident der Armenpflege, Rennweg 1, 8700 Küsnacht, Tel. (01) 90 03 23. I/843-ZH

Im alten Städtchen Bülach entsteht ein modernes, heimeliges **Alterswohnheim** (Fertigstellung Ende 1973).

Damit sich unsere zirka 45 alternden Mitmenschen darin wohlfühlen, suchen wir ein einsatzfreudiges und verständiges

Heimelternpaar

evtl. Heimleiterin

das jetzt schon (vorerst nebenamtlich) bereit ist, bei der Planung und Einrichtung des Heimes mitzuwirken.

Ueber die guten, zeitgemässen Anstellungsbedingungen gibt gerne der Präsident der Fürsorgebehörde, Herr Gemeinderat J. Baumeler, Telefon (01) 96 15 68, Auskunft, an den auch die Bewerbungen bis Ende Dezember 1972 zu richten sind. I/845-ZH

Infolge Verheiratung suchen wir auf Frühjahr 1973 für unser kleines Alters- und Pflegeheim (13 Betten)

Krankenpflegerin FA SRK

mit mindestens 1 Jahr Praxis.

Wer Freude hat an der Mitverantwortung der Pflege und des ganzen Hauses findet hier eine abwechslungsreiche und befriedigende Aufgabe. Wir bieten zeitgemässe Arbeitsbedingungen nebst komfortabler Unterkunft in neuer Wohnung. Besoldung nach kantonalem Reglement.

Interessentinnen wenden sich bitte an die Leitung des Krankenheimes, 8427 Rorbas, Tel. (01) 96 22 09. I/883-ZH

Im stadtzürcherischen Töchterheim Altenhofstrasse ist die Stelle der

Heimleitung

neu zu besetzen.

Das Heim nimmt schulentlassene Mädchen im Alter von 16 bis 20 Jahren auf, die in der Stadt Zürich in einer beruflichen Ausbildung stehen. Es befindet sich in einer umgebauten Villa mit Garten in Zürich 8.

Die Leitung des Heimes erfordert einerseits Verständnis für die Probleme der jungen Mädchen, andererseits Standfestigkeit, um ihnen Stütze und Halt zu gewähren.

Das Heim kann von einem Leiterteam (Ehepaar) oder von einer Leiterin bzw. Leiter geführt werden. Als Bewerber stellen wir uns ausgeglichene und gereifte Persönlichkeiten mit sozialer oder heilpädagogischer Ausbildung vor, die sich in einer gleichen oder ähnlichen Tätigkeit bewährt haben.

Geboten werden ein den Anforderungen entsprechendes Salär sowie die im Heim- und Anstaltswesen üblichen Vergünstigungen.

Handschriftliche Anmeldungen mit Angaben von Personalien, Bildungsgang, bisheriger Tätigkeit und Referenzen sind unter Beilage von Zeugniskopien und Foto mit der Aufschrift «Heimleitung des Töchterheimes Altenhofstrasse» an den Vorstand des Sozialamtes, Walchestrasse 31, 8006 Zürich, einzureichen. Auskunft erteilt die Heimleitung, Tel. (01) 55 10 00, oder der Vorsteher des Jugendamtes II, Tel. (01) 39 87 67. I/842-ZH

Schulgemeinde Zweisimmen

Für das Schuljahr ab Frühjahr 1973 suchen wir für unsere neu zu errichtende Klasse in der heilpädagogischen Tagesschule eine

Lehrerin

mit heilpädagogischer Ausbildung. — Schulbeginn 2. April 1973. — Besoldung nach kantonaler Regelung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind möglichst sofort zu richten an den Präsidenten unserer Kommission, Herrn Völlmin, Pfarrer, 3771 St. Stephan, Tel. (030) 2 14 14. I/758-NW

Das Kinderheim Büel in Winterthur

sucht auf den 1. Februar und für das Frühjahr zwei

Heimerzieherinnen

für normalbegabte Kinder im Alter von 3 bis 4 Jahren, bzw. 5 bis 7 Jahren.

Aufgabenbereich: Leitung und Betreuung einer Gruppe von 6 bis 8 Kindern. Eine Praktikantin hilft ihr.

Wir bieten gute Anstellungsbedingungen, 5-Tage-Woche.

Offerten und Anfragen wollen Sie bitte richten an die Heimleitung Kinderheim Büel, Büelrainstrasse 16, 8400 Winterthur, Tel. (052) 22 84 48. I/865-ZH

Wir suchen eine

Köchin

oder **Tochter mit guten Kochkenntnissen,** welche Freude hätte, in unserer modern eingerichteten Küche zu arbeiten (Heimbetrieb). Wir bieten hohen Lohn, zirka 9 Wochen Ferien und schönes Zimmer. Eintritt nach Uebereinkunft.

Anfragen und Offerten bitte an Sprachheilschule Unterägeri, 6314 Unterägeri, Tel. (042) 72 10 64. I/203-I

Wir suchen auf 1. Februar 1973 oder nach Vereinbarung

Leiter der Freizeitanlage

Es handelt sich um eine interessante Stelle in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Anforderungen: Diplom einer Schule für Soziale Arbeit, HPS oder ähnliche fachliche Vorbildung.

Wir bieten: Selbständiger, ausbaufähiger Arbeitsbereich, gute Entlöhnung, 5-Tage-Woche, 4 Wochen Ferien.

Interessenten melden sich bitte beim Präsidenten des Vereins, Herrn E. Hungerbühler, Tel. (062) 51 48 51, oder auf der Freizeitanlage Im Güetli, 4800 Zofingen, Tel. (062) 51 40 95. I/769-NW

Erziehungsheim Sommerau | 4699 Wittinsburg

Tel. (061) 98 37 78

sucht auf Frühjahr 1973 diplomierte

Erzieher

oder

Erzieherin

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie
- die Verantwortung für die Entwicklung einer Kindergruppe selbständig übernehmen können;
- gerne mit anderen Menschen in ähnlicher Aufgabe und Verantwortung zusammenarbeiten.

Kurzbeschreibung des Heimes

Evangelisches Kinderheim mit drei Gruppen von Knaben und Mädchen im Schulalter. Heilpädagogische Richtung der erzieherischen Arbeit. Heimschule und externer Schulbesuch für Kinder der Real-, Berufswahl- und Vorlehrklassen. Landwirtschaftsbetrieb. Mitarbeit von Fachleuten: Arzt, Pfarrer, Psychologe.

Anstellungsbedingungen

Es gelten die Bestimmungen des schweizerischen Normalarbeitsvertrages für das Erziehungspersonal von Heimen und Internaten vom 11. Juni 1970. Besoldung durch den Kanton. Für verheiratete Bewerber steht eine Wohnung zur Verfügung. I/776-NW

Jugenddorf St. Georg, Bad Knutwil

Im Rahmen differenzierter Erziehungs- und Bildungshilfe an verhaltensgestörten Jungen in Kleingruppen (10 bis 12 Mitglieder) suchen wir zur Ergänzung bestehender Teams (auf drei oder vier Mitarbeiter)

2 Erzieher(innen)

für die Primarschulgruppe

2 Erzieher(innen)

für die Sekundarschulgruppe

2 Erzieher(innen)

für die Oberschulgruppe

1 Erzieher(in)

für die Beobachtungsgruppe (Schüler)

2 Erzieher

für die Schulentlassenengruppen

1 Werk- und Sportlehrer

für den Werk- und Sportunterricht bei den Schülern.

2 Volksschullehrer

mit einer heilpädagogischen Ausbildung für Lernbehinderte und/oder Verhaltensgestörte (5. bis 6. und 7. bis 8. Klasse).

Wir bieten: zeitgemässe Entlöhnung (gemäss kantonaler Besoldungsordnung), 13. Monatsgehalt, kantonale Pensionskasse, Krankentaggeldversicherung, geregelte Arbeitszeit, 5-Tage-Woche, angemessenen Erholungs- und Bildungsurlaub, Mithilfe bei der Suche familiengerechter Wohnungen.

Wir erwarten: Aufgeschlossenheit für die besonderen Probleme und Nöte verhaltensgestörter Jugend, Initiative und Engagement, musisch-sportliche Interessen, Teamfähigkeit und Durchstehvermögen.

Heimerzieher, Sozialpädagogen, Heilpädagogen, Sozialarbeiter und Lehrkräfte mit entsprechender Qualifikation bitten wir um ihre Bewerbung an die Direktion des Jugenddorfes St. Georg, Bad Knutwil, 6233 Büron LU, Tel. (045) 4 13 53/54.

I/199-I

Den Offerten keine Originalzeugnisse beilegen!

Wir suchen in unser junges Team auf das Frühjahr 1973 (evtl. früher) ausgebildete(n)

Erzieher oder Erzieherin

auf eine unserer beiden Gruppen mit 9 normal begabten, erziehungsschwierigen Knaben im Schulalter.

Wir bieten angenehme Arbeitsbedingungen (für verheiratete Bewerber steht eine sehr schöne 5-Zimmer-Wohnung zur Verfügung).

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an H. U. Bäbler, Knabenheim «Linthkolonie», 8866 Ziegelbrücke, Tel. (058) 21 22 19. I/863-GL

Städt. Jugendheim, Rötelstr. 53, 8037 Zürich

Wir suchen für das **Schülerheim** zur selbständigen Führung einer Gruppe von 9 schulpflichtigen, verhaltensgestörten, teils schulschwachen Knaben und Mädchen eine

Erzieherin

als Gruppenleiterin.

Wir suchen für das **Lehrlingsheim** zur selbständigen Führung einer Gruppe von 9 mehr oder weniger normalbegabten, verhaltensgestörten Burschen eine

Erzieherin

als Gruppenleiterin.

In beiden Fällen sind in der Gruppe weitere Miterzieher, teils Praktikanten, im Einsatz. Schülerheim und Lehrlingsheim haben zudem eine Erziehungsleiterin bzw. Erziehungsleiter.

Absolventinnen einer Schule für Sozialarbeit oder einer ähnlichen Institution finden bei uns ein vielseitiges Tätigkeitsgebiet. Das moderne Heim liegt im Herzen der Stadt mit Angeboten der Weiterbildung, der kulturellen Betätigung und der Erholung.

Das Lehrlingsheim ist neu vor einem Jahr in Betrieb genommen worden. Grosszügig konzipiert umfasst es eine Freizeitwerkstatt, einen Beatraum, ein Fotolabor und Spielräume.

Stellenantritt: Frühjahr 1973 oder nach Vereinbarung.

Die Anstellungsbedingungen für beide Stellen entsprechen den Richtlinien für das Personal in Heimen der Stadt Zürich.

Bewerberinnen wenden sich an das Städt. Jugendheim, Rötelstrasse 53, 8037 Zürich, Tel. (01) 26 97 53. I/857-ZH

Gesucht auf 1. Februar 1973 oder nach Vereinbarung in kleineres Altersheim (7 Pensionäre)

Hausmutter

zur selbständigen Führung des Haushaltes. Auch ältere, rüstige Frau wäre für diesen Posten geeignet.

Interessentinnen, welche Freude an der Betreuung betagter Mitmenschen haben, sind gebeten, ihre Offerten und Anfragen zu richten an Gemeindekanzlei, 8434 Kaiserstuhl AG, Tel. (01) 94 21 55. I/768-NW

Suche für die Führung des gepflegten Haushaltes meiner betagten Eltern in Solothurn (Einfamilienhaus mit Garten) umsichtige, liebe

Person

mit Freude an absolut selbständiger Arbeit. Zusatzhilfe halbtägig vorhanden. Lohn monatlich Fr. 1200.— sowie Uebernahme der AHV und Krankenkasse durch den Arbeitgeber. Die Arbeitsbewilligung für Ausländer ist durch die zuständigen Instanzen zugesichert.

Sollten Sie sich für diese in jeder Beziehung empfehlenswerte Stelle interessieren, so bitte ich um Ihren umgehenden Bericht an Frau Dr. Madeleine Bürgi, 8032 Zürich, Kurhausstrasse 10, Tel. (01) 32 95 14. I/773-NW

Aufgeschlossene, nette Kolleginnen und eine erfüllende Arbeit werden Sie in unserem Krankenheim kennenlernen, wenn Sie sich als

Krankenschwester

Krankenpflegerin

Schwesternhilfe

in unser Team einreihen lassen.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage oder Ihre Offerte an das Kantonale Krankenheim Wäckerling-Stiftung, 8707 Uetikon am Zürichsee, Tel. (01) 74 14 33. I/882-ZH

Das evangelische Tagungszentrum Heimstätte Schloss Wartensee, 9400 Rorschacherberg, sucht auf Frühjahr 1973 oder auf Vereinbarung eine

Köchin

Es besteht auch die Möglichkeit, jemanden mit Kochkenntnissen einzuarbeiten, und 1—2

Töchter

Wer Freude hätte, in einem Kurszentrum, wo verschiedenste Menschen ein- und ausgehen, mitzuarbeiten (5-Tage-Woche, Zimmer-, Hausdienst, Service, Wäscherei, evtl. Küche), melde sich bei der Hausbeamtin, R. Stadelmann, Tel. (071) 41 26 26, abends 24 44 31. I/465-O

Stiftung Altersheim für den Amtsbezirk Thun

Gesucht

Leiterin

eventuell **Heimleiterehepaar** für unser Altersheim am Thunersee (rechtes Seeufer). 33 Pensionäre. Eintritt 1. evtl. 31. März 1973.

Anmeldungen nimmt entgegen und Auskunft erteilt der Präsident des Stiftungsrates, Herr Rud. Steuri, Schulvorsteher, 3600 Thun, Lindenhofstrasse 5, Tel. Privat (033) 2 68 40 oder (033) 2 26 12. I/767-NW

Das **Schifferkinderheim Basel** sucht eine

Erzieherin-Gruppenleiterin

für die selbständige Führung einer gemischten Gruppe von 8 Mädchen und Knaben im Primarschulalter; sowie eine

Miterzieherin

zur Mithilfe bei der Betreuung einer Knabengruppe neben einem Gruppenleiter.

Wir bieten: moderne Gruppenwohnungen, Möglichkeit zu externem Wohnen, Lohn und Anstellung gemäss den fortschrittlichen Bedingungen der Stadt Basel, Zusammenarbeit mit Sozialpädagogischem Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt, Möglichkeiten zur persönlichen Weiterbildung.

Bewerbungen sind an die Heimleitung, K. und A. Schmid-Hirsbrunner, Weilerweg 3, 4057 Basel, zu richten, welche auch gerne weitere Auskünfte erteilt, Tel. (061) 33 74 77. I/779-NW

Kantonales Schulheim «Gute Herberge»
Riehen BS

sucht auf Frühjahr 1973 oder nach Vereinbarung eine

Erzieherin

und einen

Erzieher

Wir haben ein Heim für verhaltensgestörte, normalbegabte Mädchen und Buben. Die Kinder besuchen die Heim- oder die Dorfschule.

Möchten Sie an der Neuorientierung unserer Erziehungs- und Bildungsaufgabe mitarbeiten? Gute Tramverbindungen zur Stadt. Fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an R. Guggisberg, Schulheim «Gute Herberge», Aeussere Baselstrasse 180, 4125 Riehen, Tel. (061) 49 50 00. I/778-NW

Wir suchen auf Januar 1973 für eine unserer beiden Mädchengruppen — 6 Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren — eine

Erzieherin-Gruppenleiterin

Falls Sie
- ein angenehmes Arbeitsklima in kleinem Betrieb,
- eine verantwortungsvolle Position (Beobachtungsaufgabe),
- Zusammenarbeit mit Psychologen (im Aufbau begriffen),
- ein Zimmer extern (während zirka zweier Jahre),
- 5-Tage-Woche
- und ein fortschrittliches Gehalt

schätzen, würde es mich freuen, Sie anlässlich einer ersten persönlichen Kontaktnahme kennenlernen zu dürfen.

Unser Heim liegt an der Ortstangente Liestals und ist zirka 15 Autominuten von Basel entfernt. Telefonische oder schriftliche Anmeldungen sind erbeten an H. Althaus-Lehmann, Mädchenheim Röserental, 4410 Liestal, Schauenburgerstrasse 60, Tel. (061) 94 19 78. I/777-NW

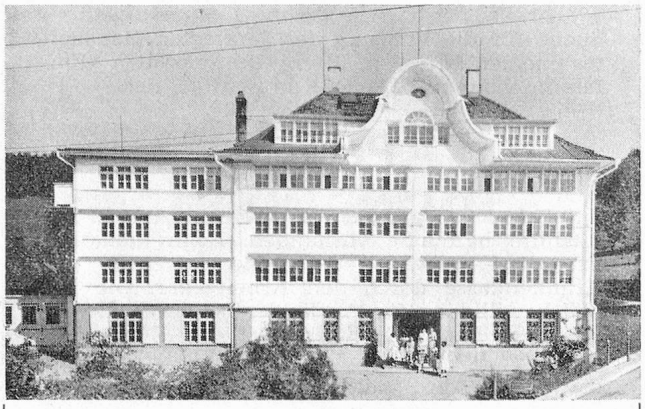
Diverses

Günstig zu verkaufen neuwertige

Kleeblattwanne

Chromstahl, mit Abdeckplatte über den Anschlüssen, Spezialhaltestangen, Spezial-Tragevorrichtung zur Befestigung in der Wanne, mit Tragegurten.

Anfragen sind zu richen an die Verwaltung ((Herrn Ewert) der Orthopädischen Universitätsklinik Balgrist, Forchstrasse 340, 8008 Zürich, Tel. (01) 53 22 00.



Zu verkaufen

in **Teufen,** der Sonnenterrasse des Appenzellerlandes, auf 850 m, herrlich gelegenes **Wohngebäude** mit 22 Wohnzimmern, Küche und Aufenthaltsraum; sowie **2 Nebengebäude** mit total 10 Wohnzimmern und Lingerie, vollständig möbliert und eingerichtet, sofort beziehbar. Die Anlage bietet je nach Einteilung Platz für bis zu 45 Personen und eignet sich als Alters-, Erholungs- oder Ferienheim.

Auskunft erteilt Dr. W. Bachmann, Gremm 256, 9053 Teufen, Tel. (071) 33 17 44.

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen (VSA)

Präsident: Paul Sonderegger, Regensdorferstrasse 192, 8049 Zürich-Höngg, Tel. (01) 56 01 60

Geschäftsleiter und Quästor: Gottfried Bürgi, im Berg, 8427 Freienstein, Tel. (01) 96 21 94

Aktuar: Ueli Merz, Guldenweg 2, 8620 Wetzikon

Geschäfts-, Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (01) 34 45 75

Sekretärin und Leiterin der Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Frau Charlotte Buser

Allgemeine Korrespondenzen sind an die Geschäftsstelle zu richten

Fachblatt-Abonnements sind direkt beim Verlag Stutz & Co., 8820 Wädenswil ZH, zu bestellen!

NEUHEIT!

Die grosse Erleichterung für den Gehbehinderten:

Ein Leichtmetall-Faltfahrer von nur 13 kg Gewicht

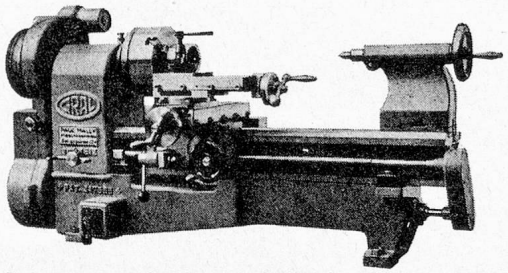
Bitte erkundigen Sie sich im führenden Fachgeschäft:

Hausmann SANITÄTS GESCHÄFT

Uraniastr. 11, 8001 Zürich
Tel. (051) 25 77 57

Präz.-Universal-Tischdrehbank «GRAL» W 20

✠-Fabrikat



Für Reparaturwerkstatt, mech. Werkstatt, Schulbetrieb

Paul Mally Maschinenbau 8143 Sellenbüren

Tel. (01) 95 54 81

MBA Kurz-Information

SPV Tauch-pumpe

Ein schwedisches Qualitätsprodukt. Am Lichtnetz anschliessbar. Kann bodeneben absaugen. Schnelle Hilfe bei Wassereinbruch. Klein und handlich, aber gross in der Leistung.

MBA

– für jede Aufgabe eine gute Lösung

MBA, 8600 Dübendorf
Tel. 01 85 00 21

---

sie zählen auf Sie

Sie tun alles, um die letzten Tage Ihrer Alten zu verschönern, um sie vor aller Unbill zu schützen und vor Sorgen und Unfall zu bewahren. Macht Ihnen der Gedanke an einen Brand keine Sorgen?

Die Cerberus-Frühwarn-Feuermelder melden Ihnen jede Gefahr rechtzeitig, riechen sie doch, ähnlich der menschlichen Nase, die Brandgase eines ausbrechenden Feuers.

Cerberus entlastet Sie von Ihrer Verantwortung.

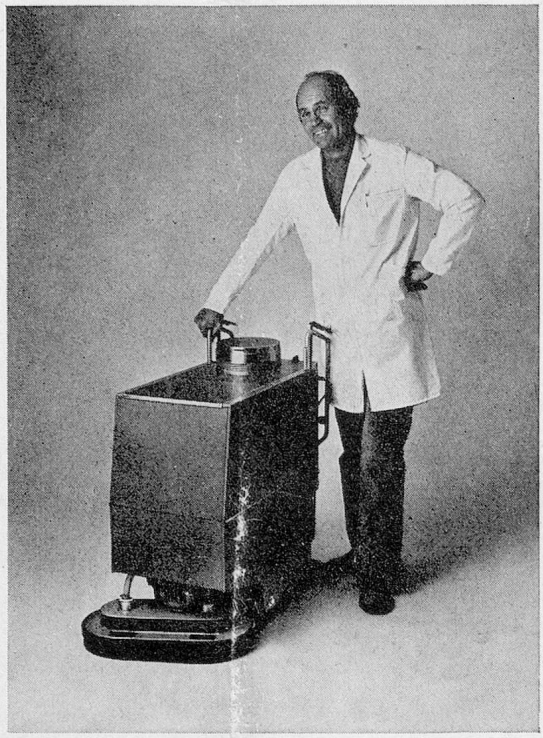
Unsere Dokumentation gibt Ihnen nähere Auskunft.

CERBERUS

Cerberus AG
Brandmeldeanlagen
8708 Männedorf

Wir sind der Meinung, Putzen sei noch allzuoft Schwerarbeit.

Deshalb haben wir neu den Schweizer Reinigungsautomaten Duomatic 50 E entwickelt.



Eine kleinere Variante unserer Triomatic-Maschinen. Damit auch dort leichter und einfacher gereinigt werden kann, wo bisherige Automaten entweder zu gross oder zu schwer waren.

Die Duomatic 50 E ist besonders handlich und besonders wendig – aber robust wie ein grosser Automat. In Schweizer Qualität – abgestimmt auf Schweizer Verhältnisse. Sie hat direkten Antrieb auf beiden Rädern. Da ist kein Stossen nötig. Da wird man nicht müde. Auch nicht nach Stunden.

Und was Sie wohl am meisten an ihr schätzen werden: Sie fegt und saugt in einem Arbeitsgang und kann viel schneller reinigen, als dies mit konventionellen Maschinen möglich ist. Mit ihr gewinnt man Zeit für andere Arbeiten. Oder benötigt weniger Personal.

Wenn Sie also mit weniger Mühe und mit weniger Zeitaufwand reinigen wollen, dann informieren Sie sich einmal über die neue Duomatic 50 E.

Coupon

Schicken Sie mir die ausführliche Dokumentation über die Duomatic 50 E.

servo wetrok

löst Ihre Reinigungsprobleme

Name

Strasse

PLZ/Ort

Diethelm & Co. AG, Servo-Wetrok-Organisation
Eggbühlstrasse 28, 8052 Zürich, Tel. 01 50 30 30

ADVICO DELFIRE

Buchdruckerei Stutz + Co., 8820 Wädenswil